Hallische Zeitung

im borm. G. Schwetichte'ichen Berlage. (Sallifder Conrier.)

Politisches und für Stadt

Abonnements - Preis

pro Quartal bei Abnahme von ber Expedition 3 Mart, bei Bezug burch bie Boft 4 Mart 50 Pf. Die Beitung ericeint zweimal täglich und wirb zweimal nach bier und auswarts verianbt.



literarisches Walatt und Sand.

Infertionsgebühren

für bie fünfgespaltene Beile ober beren Raum 18 Pt., 15 Bi, filt hafte und Regierungsbegirt Recieburg. Reclamen im rebactionellen Theil pro Beile 40 Bf. Die Zeitung erscheint zweimal täglich und wirb zweimal nach bier und auswärts versandt.

Berlag ber "Actiengefellichaft Sallifde Beitung". - Berantwortlicher Redacteur Dr. B. Gutbier in Salle.

Nº 277.

jeter gan du führen mit Bent Badete un elbst bewin Bei Ginter

en am be

chweig andlung

tschritt

kation

eis 16 Mari

.

ter.

nlung Bereins

obbr. b. 3. ar Tulpe: ag: ee.

8mitgliebern g eines Ders erbenen Ber Giebiger 1882.

. 18: 1d.

diten. ge. mber,

mber, eut ter Vater Clement

nsjahre.

enen.
, Clausalle a/S.,

ichten.

Ch Chluftereismundari Nentier Fith Benterg Sohn . Seibig ged Raula Kühne Frau Luci uburg). Kyl calentin Hon erfabrifant C

nommen:
ta Eitner mit
mberg). Hit
t Hrn. Sec.
(Görlih).
Uffessor Emst

Rönigl. Ober enz (Staaton mann hepte

of Hublit He Der med He berm. Derf h. Trühichler r. Eugen von Meumarft i.

Salle, Sonnabend den 25. Robember.

1882.

Die Jungfernrede des Professors Adolf Wagner.

Die gefrige Sigung bes Alsgeordnetenhaufes erhielt das ihr genhümliche Gepräge faft ausschließlich durch die Rede des nifervativen Abg. Dr. Abolf Wagner. Welchen Gindruck diete im gangen Saufe und felft auf die Riberalen machte, geht nifervatung berror, mit benendie feseffionistische "Nat. biefelben begleitet :

"bejetwen vogietett: Seine Mede interessische das Hauf vom Anfang bis zum Schluß. Wagner ist nicht mit glänzenden äußeren rednerischen Mitteln gradtette, leine Stimme ist hart und wenig medualtonischen gene wer die Disposition seines Vortrages flar und durchschigt, ähndt beschieden aus reicher Schaffenntung gedödelt, die Vosie-ünder der Vortragen von der Vortrages flar und durchschigt, nicht der der der von der Vortrages flar und der Vortrages ünder der Vortragen von der Vortrages der Vortrages mar weniger derausgeschert, als man sie von einem so strette m Kämpfer erwarten konnte.

sessiener, wo sie sich aber ichtieklich firitte, das war nicht feltein.
dern Bagner ichloß unter dem Beisill beider Seiten des
keifs. Der Bisjill der Linten war nicht ohne eine gewissis von
keifs. Der Bisjill der Linten war nicht ohne eine gewissis von
keif der Aberten micht ohne eine der Besten Beisillekeit Rechten nicht ohne eine Er Unten das demeitst um Ernäge,
derr Bagner unter anderem Ding gesagt dat, welche auf der
Meitel des Segereien gesten. Der Borschlag des herren Bagner,
winkommenstener zu einer demeglichen Seiner zu machen, mit
de Balanctrung des Eitzle regelmäßte, dernehr wich, ist in
sentlichen eine alte liberale Forderung und gilt auf conservationer
kein der Begin alle Schrecken des Bardmentarismus. Derr Samer ist ein ho hister und eitriger Freund des Setaates, das einst, wie derreibe boch im Grunde vom Bernschen werden,
wie der der

Binnte derr Wagner ich nicht gerug thun an Rechten und
kein, nach dem Labatsmonepol und der Ausgleichen und
bestellen, dach den Labatsmonepol und der State in den
kein den ber Etzeuern und Siebereinsiptung der Schlacht, und
bälltaur, dagegen trennt er sich von dem Errieren Bismarch de,
will auch dese Seineren vorläufigen wertpricht, derr Wagner
will auch diese Seineren vorläufigen von verpricht, derr Wagner
will auch diese Seineren der mit genomen incht erinnern, jemals selbit von einem Kinanzminister einen
hert die berhore gehört zu haben, wie von den kent den
hert der deren gehört zu haben, wie von den kent den
hert den den gegen teren der gegen den den
hert Wagner tabelte im Eingang seiner Kebe herrn Campdenten.

spingeren Redner gegort zu haben, wie von dem neuen Logiedert Wagner tabelte im Eingang seiner Rede Herrs Gampwien, daß er in den fetten Zahren keine Resomibeen hatte, er wie der die Schieß, daß der he uit ge Filmanziminiter in den mageren keine den Lambe ide en lod gegenüber trete. Dem Körfien Bis-sad wurde das Vod reichlich zugenwedet, daß er Ideen in die We-sallen der Lamaztragen gebracht habe, indessen auch diese wichtigen Kunten die Gentur des Herrs Angener. Bei der Biding, melde die Gonservativen im Schatsselben eine Aussichen um es uns nur freuen, wenn in ihre Ausgerer uns ein dindharer und hachlicher Aus gefomment ist. Indessen und ein wientwie Fartel sich sehr genau vergawissen mit kein ein Seiner im Bestaufe einen Recha zu lagen gedennt, che klin fünftig als Fraftionkredner vorschildt.

Bolitischer Tagesbericht.
Man schreit uns aus Berlin: Die Mittheilung ber "National-Zeitung", daß Herr von Schweinitz bennächt ben Botschafterposten mit einem höheren militärischen vertausschen nere, bestätigt sich nicht. Herr v. Schweinitz wird auf seinen Bosten nach St. Betersburg aurüsklebren. Die von dem Berliner Lageslätt in verssiehens gleitungen übernommen Nachricht, baß ber Generallieutenant von Conradh, Kommandeur der Z. Division, seinen Abssied nachzesuch habe, ist ganz und zur aus der Auft acutifer.

In ber gestrigen Blenarstung bes Bunbesraths ift ber fogenannte fleine Belagerung szustanb für Berlin um ein Jahr verlangert worten.

Im Reichstage enbete bekanntlich bie erfte Berathung bes Gestehnwurs, betreffend die Fürforge für die Wittwen und Baifen der Angehörigen des Reichsheeres und der Marine damit, daß die Borlage an eine besondere Rommiffion von 14 Mitgliedern verwiesen wurde. Die Fortschrittspartei wird ibre Justimmung zum Geste kavon abhängig machen, daß in dasselbe Bestimmungen über die Kommunalde

fieuerung ber Offiziere und Militärbeamten aufgenommen werben, und einen bahingehenben Antrag ftellen.

Die "Rene preußische Zeitung" fnüpft an einen Auszug aus bem auch von und beachteten Artifel ber "Nordbeutschen Aufg. Zig." über bem Raubbau bes Ausslandes und Rückvirtung auf unfere Forstuttur und Holgpreise die Notig, daß sich unter den Landwirtsen Hannovers eine Bewegung sur Erhöhung der Ge-treidezälle geltend mache.

Die Gerüchte einer monarchischen Restauration und bie Bemühungen für eine solche gewinnen in Frankreich täglich an Boben, und schon bemerkt man, wie wetterkundige Bolittler, welche während ber leigten sinizehn Jahre eine große Geschicklichkeit darin entwickelt haben, ben Mantel nach tem Auste pa hängen, Schritte thun, die karauf berechnet scheinen, sie langfam von der Republik zu entigeren und ber Menarche zu nähern. Doch glauben wir, daß biese vorsichtigen Leute biedmal auf fallscher Fährte find, benn es ist kaum anzunehmen, daß bas französsiche Bolt, welches in seiner großen Wechheit friebliebent ist, einen beliebigen Pätterbenten gestatten würde, auf den Thron seiner Wäter zu steigen und baburch die Gefahr. ja, gewissermaßen die Nothwendigkeit

Am Biel.

Roman von Leo Bellina.

(Fortfegung.)

Mit raschen Schritte war Mar über den Liebfrauenplat in martte gelangt, auf dem das reihe Hand ftand. Dier berrichte lustiges Treiben. — Mit der forglofesten Unimbenheit und dem Benustifein, daß heute das Reich der Freude etwieben der Liebenstorgen verdrängen dirfe, schwirrten zahllose Nathen mit Scherz und Lärmen bunt durcheinander.

Sum Raum. Her faß in lustigem Geplauber, theils in, theils ohne Lumins ein Kreis seiner Befannten in bichte Dampswolken killt. Us May Tellhof in ber Thür erichien, tönte es von Exiter: "Afal! — also enblich! — Eine volle Stunde über Berab-kung!"

"Das find' ich sehr natürlich", warf ein junger Ofsizier in weißem Domino ein, "wenn ich das Glüd hätte, eine so reigende Braut zu besitzen" — "Grüß Gott, Langen!" riesen einige Stimmen, als ein blauer Domino, Tellsoch auf dem Fuße solgend, eintrat. "Da. Da! Sie sollte man nicht erkennen, alter Junge!" rectte eine vernummte Gestalt, die sich ün Hintergrunde des Jimmers mit weiten Schritten auf und ab dewegte. Langen zog die Habenwähre der kennen, der Gemes Kangen geg die Habenwähre berunter, breite die Spitzen seines langen Schurrbartes gurecht und sagte lachent: "Wenn mein Incognito bereits verrathen ist, wozu das häßliche Ding noch!"
Er warf die Maske auf den Tisch. "Sie schon in wurden dass, Langen", bemerkte der weiße Domino. "Haben gewiß einen tollen With in petto—wie!" "Man erwartete eigentlich, Gie würden fich als Mephifto

Es feben alle Schönen!" rief er, sein neugefülltes Glas lachenb in die Hohe bebent, "die Frauen und Bräute ausgenommen!" "Darauf tann ich nicht mit anstoßen, Steined", versetzte Teilhof, "es seivenu, basiwirauf bas Bohl unserer Perzensbamen trinken."

trinten." "Auch Recht", verfetzte Steined. "Sie benten babei an Ihre reizende Braut, Gernöste Pfichtschubigft an die Frau Gattin nehl neugeborenen Töchterlein u. j. w. — jeter an das Rächfliegende; — und ich , — ja an wen soll ich benten? Altropos Alfgielt" viel er einem auffällend hübschen Offsier über ben Tisch hinder; — "Sie haben doch behalten, in welchem Comine die Kleine Blondel heut erscheint, weiß mit roth, war's nicht soft

"Sie fagte nur in ben Farben, bie fie gestern im letten Acte getragen, als Sie ihr bas Riesenbouquet auf bie Buhne warfen!"

"Ram bas Bouquet also boch von Ihnen Steined?" fragte ber gemulthliche Küraffier, — "bann hatt' ich ja wahrlich meine Wette verloren, benn ich behanptete breift, Affeld sei der Miffe

thater!"
"Der war's auch", versetze Steined, "ber hat nur so die angenehme Gewohnheit, mich bei Liebeshänkeln vorzuschien, aber es muß seiner Zeit noch an tie Sonne kommen, was ber eigentlich für ein Heitzer ist!"
"Darauf soß ich mit an!" "Darauf soß ich mit an!" ich ber Kürasser, "bas mag eine pikante Enthállung geben! Es lebe bie bistoria gloriosa bes beiligen Affeld: "Obl! Inonen bie Ghäser ausammen, und Affelde's frisches

bes heiligen Affeb!"
Dell flangen bie Gläfer jusammen, und Affeto's frisches Lachen scholl jubelnd burch ben bellen Gläferklang.
Wie lange Pertha in Sinnen verloren am Jenster gestanden, mußte sie jelbst nicht, aber es mußte lange gewesen sein.
Als sie des Fenster schließen und im Kimmer zurucktreten mollte, öffinete sich das Thor und eine hagere, von Knummer und schwerer Lebensforze, gebergte Frauengefalt trat, eine Blenblaterne in der Hand, auf die Straße. Als sie hertha erblidte, bot sie freundlich "guten Abend".



de Neichten über den eine find nicht zu lange dauern. Den ware waz. 2. In der Kage, and hos Bort verächten zu feinen State erwosen.

2. Und der Kage an hos Bort verächten zu feinen Etat etwos flar zu legen.

Etaafeminister Die Gilte hoben wollte, umd feinen Etat etwos flar zu legen.

Etaafeminister Mayda de erziff sodam das Bort, um, wie er sogte, einige rinde Schatten zu bannen, die det gestre und Leiften Dieffen der Bort der Schaften geste der Schaften zu bennen, die det gestre Dedatte auf die Kentabilität der Schatten zu dennen nicht auf geste der Schaften bei der Geste der Ge

Auf Hertha's Frage, welcher Anlaß fie noch in so später Abendfunde das Haus zu verlassen nöthige, erzählte die arme Fran mit thränenerfüllten Augen:

"Meinen fleinen Buben, ben Beinrich, hat plotlich bas Fieber "Meinen Keinen Buben, ben Heinrich, bat plöglich das Jieber erfaßt, er fichtut und othmet ichwer umb leigt mit geschoffenen Augen schwert, kaum, daß er auf mein Jammern und Schreien die Ungen mide öffnet."
"Und da wollen die ben Octor holen?" fragte Hertha beforgt. "Thun Sie das, gute Frau, ich werbe indeh hinüber gehen und um das Kind wachen, dis Sie wiedertebren."
Sie schließ bas Kenster und trat eiligen Schrittes in das Etwierzimmer des Baters ein, während die bleiche Frau mit dem Voterfiede der Kraut mit

dem Laternschen ber Stadt zueilte. Der Vaternhen ber Saturp in die Höhr Der Vater hob den grünen Schirm der Lampe in die Höhr um blidte hinter mächtigen Ackentiößen freundlich zu der Tochter auf. In wenigen Borten theilte Hertha ühr Borhaben mit, und

auf. In wenigen Worten theilte Hertha ihr Borhaben mit, und gerne willigte der Vater ein; dem auch sein Derz war stels bereit, wo es galt, zu bessen und mit Nath und Hat beigustesen.

Bon einem Diener geleitet, schritt Hertha in bichten Spawl gehüllt über den weiten Hofraum. An dem äußersten Ende des selben war ein steiner Andan, in dem der Gehentrath der armen Wittwe ein beschehenes Afha gewährt hatte. Nie war Portha die jeth in das Hausden eingetreten, sie hatte nur dem kleinen Heinrich, wenn er sich auf dem Hoffen und berummelte. Nasswert und binites Spielgeug geschentt und sie an dem siehhösen erigets an dem hichhoen erigeten siehen kennen der sich den dem konflichen frischen skrachen ertreut.

3est erschraft sie über die Armunth, die darinnen herrschte und es wandelte sie wie filler Borwurf an, daß sie bis jett nicht mehr sie ver der den gethan.

(Fortfepung folgt.)

trägt fehr wohl noch die besternde Hand, und in dieser Beztehung war und din ich stete bereit, der sompetenten Rechgsselle die für diesen Rweck aus unsern Fartstularstaate verlangten Unterlaag zu suppetitieren Aber die Hohe der Gesche der Gesche die Konstelle und die Aben die Aben die Aben die Konstelle die Kon

fach bingugebackt. — Es muß immer barauf hingewiesen wei bah bie indiretten Steuern die beite Quelle im Staatshaush find. Das Voort des Ferienen Vienen in der einen der Benard, in der einen der Rorun mitsten Aabat und Gertante mehr hergeben" bleibt met Andererieite aber sind be biretten Steuern nicht zu entöckren. Wendererieite aber sind bie biretten Steuern nicht zu entöckren. werden nicht dahli sommen. daß wir bis zur Einnachne von 600

änner-reitete der find bei bei reiten Etteurn nicht zu embehren Six merchen nicht dahlt dommen, obs mir 608 zur Ginnahm 200 800 SR, eine Ginnahm 200 SR, eine Ginnah

Staatsmie seine Auton Unsen Richter ümüsse er eribrathsparche, so fönninner dort Meg. v. Lents: 1. Abg. v. Lennissarische Ubg. Wigner ausbrück ger ausbrück ger ausbrück gen heutigen Lentschang vertag heutigen Lentschang bertagen Dentid

> pinz Sach for Vift — Den I mgebezirk f Magdeb Röniglich Bortrage b it tem Krieg nó Botebam n Wilheln kijewohni. Kije zur Jag Blhelm und Birttemberg itt nach Gr m Pleß zur S mb Pleß bege hibsichtigt der Autidor sich katibor prop Edlessen nach L umber nach L — (3 h)

— (Dei m Jahre 18 junfinden. T uhnen. Wie niber ftattg — (Da m einer di ju einer 18 3. Garde of S. Garde, the befinder, system haben. Nagajin. Di in, wie beric fiverniß. Fe tagehoben, di ad jedem al in der Schwei mgehoben, to wh jedent of h ter Schw ner Schwiger. (c)
newijen. (c)
in übermäßi,
— (S. 1)
int. Herbig,
w beabsichtig

121/2 Uhr m - (De

ter Dlät morben werd defügung bes missen Właße diber Examir di der Examir de Organisati Siherheit in ten laffe m unterricht blegung wifi muglich erfo enfür noch e Zulässigkei ücheren nicht ad solchen T — Ste im Dienstag,



By, Schütt wünschie die Worlage an eine Kommission ver-im, und pavar im Jurectsse der Würde des Haufes, da dier ein nach in die Kasissium genetze, der geworderschissige vor-sen, immerhin aber doch is bedeutend set, als daß die die Koro-chried ohne formissische Veradung eine die die Veradung-die das die die Kommissioner der Veradung für Gerfalissis-haufen die Verechtigung der Veradung sie Gerfalissis-kan die Verechtigung der Veradung sie schiedlich und haufen die Verechtigung der Veradung sie sich sich ver

ge faatsrentliche Berechtigung der Berordnung lasse filen.

giede filen.

gind der Staatsminister von Puttlamer hielt die Berathnder Berordnung im Plenum für vollfommen ausbetchend. In derm Isten ist die diplichen Selegenheiten ein geleiche Procedere stadtet worden. Prinzipteilen Wiederhand werde die Staatsregter-pen Antrog Berting natürlich mich ertgegenfielen. Die set alle Grund habe einer eingehenderen Prüfung der Borlage aus dem Sex ju gehen.

sinice. Sinder ist de seine stelle st

Die he, und che. In leit der her feine ur Frage d. Märs e, wir das der untersten t. Wit von afliboten, treibung Budget.

the Abg. hter ge-3ch hege ffe, halte laffe ein-muß ich eisen, die iber den

ingen ju al nöthig idtreten, is auch in den Bor- n Sahre nen, als ben wir der Miden Die befinden muß sich en sahren in haten gud ich entit ich ent

nnn, beriften, beroften, beroften Bebem Rebem Rebem Ret Eisent Heben
t Bir find,
rünbliche
t Eisent Hebben,
rt fie bis
alrentenEyerichte
bei einen

e Steige nzen alfa Anschlag

erfteigen, inter und inter und inter und gesteigert und gesteigert geigen geben bei. Raubbauth mach action in ren. Die oppelcentiffeenläge m Jahre iedeutung ittion und gittigen und gesteigen gesteigen gesteigen gesteigen gesteigen.

normire habe er

auf Solzeren Bolle Kalischen,

enschaftsdie Konder Nebererste und
erung bes
und Berderathung
gischen

zweiten auf der Werft des "Bulcan" für chinesische Rechnung erbauten Panger Corvette statt.

— Saunover. (Rirchenraub.) In Pömbsen dei Oriburzi fit in der Nacht zum Montag die Kirche von Dieben so rein auszeschündert, daß keine Weise gelesen werden konnte. Alles Werthvolle ist gerante, dere Schene wird auf 12,000 A. geschätzt. Bermuthlich ist der Raub von einer Bonte auszeschört, welche zum Scharen der Bewohner jener Gezeud schon länger ihr Westen der Bewohner jener Gezeud schon länger ihr Angele der Gestellt des iner Schniedes mirch sich wie dem Jannön. Courier geschieden wird, mit einer Wagenabse, die sie gehoffen gesche einer Schniede mittels schonliche, die sie den Jannön. Courier geschieden wird, mit einer Wagenabse, die sie die keiner Genieden mittelschaft, die kiefen zugeschaft geschieden wird, mit einer Angenabse, die für werte sich werden die sie einer Schniede, welche die kiefen zu eine Angele des Kirchentbür Eingang in die Kirche verschafte. Sertunft, welches das Einschaftgen der Thür verursacht haben mittel, gebört hat, da die Kirche in unmittelbaren Raße von Weschnähufern siehe. In der Kirche wurten sinnutliche Schräder um Bestläufen welche wurten sinnutliche Schräder um Bestläufen zu der kirche wurten sinnutliche Schräder um Bestläufen welche welche welche welche der der kirchen welche siehe welch volläges, die Muttergottesbild auf einer Wissistate welchen welche der Weschnausse der im Konsen welche welche der Wissistate und Weschalagen Wissistate und Weschalagen Wissistate und Weschalagen Wissistate und Weschalagen Wissistate um der Erhauften wirt der in den mit iberssicher walfahren wirt der Erhauften wirt der Führte einer Hauben im Umreise nach der walfahren. Bei überne Berein iber ein Merche jahren. Bei führte dere Bauffe zwischen Weschalage und der er einer Monten Wissistate und Wertesein. — Die führt der welche walfahren. Er führte einen Hausen wirter um Erhaue in wir der einer Monten und Verleseim. Er sührte eine Jahren, der Komitate, im der Gegen bei dichalen und erfroren ist.

— Die der A

felbe fich mibe gearbeitet im Schnee, in Folge bessen er eingesischafen und erfroren ist.

Desterreich, Beit, 22. November. (Erzeisie gegen die Auben.) Aus dem Setenkungar Komitate, in der Gegend von Eserna, inkessonderen aus der Gemeinde Simod, werden Interes I

tet worten. Montenegro. Cettinje. 23. November. (Militä-rijches.) Es beabschigtigt tie montenegrinische Regierung Un-chang nächten Sahres tie ersten brei stehenben altiven Insanterie-Bataillone je 500 Wann fart in Cettinje. Milfie und Pobgo-

Bataillene je 500 Mann fart in Cettinje, Richte und poogoritga ju erriden.

**Muerifa. New Jork. (Zwangsweise Impfung von Eisendungsburgern.) Der in öflicher Richtengabrene Expressing ber Erie Eisendung muste am 9. b. M. Mittag in Etmira, R. P., hatten, bis sammtliche auf beniesen von au biefem Zweck aufgebetnen Aerzten geimpft worben waren. In hornetwille war nämitig ein an ben Blattern ertrantter Paffagier von Zuge geschäft worben.

Aus ber Proving Cadfen und ihrer Umgebung.

Magbeburg, b. 23. November. Landweigen 180—188. A., glatter engt. Weigen 160—170. A., Kauhweigen 158—166. A., Stogger 160—180. A., Spenatier, serier 150—160. A., Spenatier, serier 160. A., Spenati

bez., Commertiblen — # bez. Leinfaat — # bez. Blb 11.

Levenine flauer, gefind. 500 Girr. Afinbigungspreis 61,3 4 pr.

100 Aflogr bez. Levo mit Toff — # bez., char Sol, 638 4 pr.

100 Aflogr bez. Levo mit Toff — # bez., char Sol, 638 4 pr.

100 Aflogr bez. Levo mit Toff — # bez., Char Sol, 638 4 pr.

100 Aflogr bez. Levo mit Toff — # bez., Char Sol, 638 4 pr.

100 Aflogr bez. Levo mit Toff — # bez., Barl Junt — # bez.

100 Aflogr bez. Levo open Koff — # bez. Dec. 3an.

100 Aflogr bez. Levo open Koff — # bez. Dec. 3an.

100 Aflogr bez. Levo open Koff — # bez. Lefterung —

1000 Stort 53. Abez. Levo open Koff — # bez. Lefterung —

1000 Stort 53. Abez. Levo open Koff — # bez. Lefterung — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

1000 Stort 53. Abez. Levo — # bez. Levo — # bez.

Serigel pr. 300. 18300 bez., — 3toggen pr. 300. 18300 bez., — Stob. 36. 18300 bez. — Stogen acidafisto, hou 18300 - 18320 bez., — Rubien pr. April Mai 18300 bez. — Stob. 18500 bez., — Stob. — Stob. 18500 bez., — Stob. — Stob. 18500 bez., — Stob.

Bafferstand der Saale bei dalle (an der Königl, Schiffsschleufe bei Trotha) am 28. Nooden, übends am neuen Unterhaupt 3,26, am 24. Novemder Worgens am neuen Unterhaupt 3,34 Weter. Bafferstand der Entite bei Bernburg am 23. Novem. 2,40 Weter. Bafferstand der Unitern am Brüdenbegel bei Straußfurt am 23. November 1,41 Acter iber 0. Bafferstand der Este bei Magdeburg am 23. November. Am Segel 2,40 Veter iber 0. Bafferstand der Este bei Bradeburg am 23. November 10 Centimeter unter 1.

Bafferfand der Gibe bei Tresden am 23. November 10 Centimeter unter 0.

Berlin, b. 23. November. Die heutige Gonde und Actiendörse eröffinete noch im Anichigh an die Baisener Zendenameldungen in ichwacher der den Anichigen auch eine Anichigen der unt meint eines besserer Genemmeldungen in ichwacher Heuten der unter die der in Solge belangseicherer Dechungstäuse der unt meint eines besserer Genemmeldungen in ichwacher Dechungstäuse der untergliche Bestehn abei bei ergert Geschäftlichaftlich traten ihr die herfallsteine Ampheneisen beitwie bereitsten der Schalber der Einmung sein. Im der gertre Genematingen geltend und der gesten bei der Gereitsten anglein ich gewarten der in der der Gereitsten der Genematiken der Lauf der Bereitst nach in der der Genematiken der Lauf der Gereitsten der Genematiken der Lauf der Gereitsten der Genematiken der Genematike

Telegraphifde Depefden.

Baris, 23. November. Das Brojett, die Umfassungs-maner von Paris niederzulegen, welches der Munizipalrath unter-füßt, wird der "Ngence Pavas" zufolge nicht als ernischaft an gesehen. Das Gerüch, der Kriegsminister habe den General de Billenossin mit der Untersuchung dieser Frage beauftragt, wird für

Mungaginhet erflärt.

Mon, 23. November. Die Kammer hat Forini mit 386
von 406 Schimmen zum Prästenten wiederzewählt. – Im
Senate wurden die Dereile verlesen, durch welche ber Senator
Tecchio als Prästent bestänigt wird und die Bizeprästdenten er-



			96.	
	Dividende 1880 1881 11,10b16 Bergiich Rartiiche Bant 7 623 111,10b16 Berliner Caffenverein . 90 101 206,506	Dividende 1881 187,006 189,006	Berlin-Anhalter Lit. B	Gold., Gilber. und Papiergeld.
Fonds: und Staatspapiere.	bo. Dandelsgefelich. 51/2 6 61.50b36 Brannichweiser Baut . 42/3 5 99,006	Bluto, Bergwerf. Gei 1 0 67,10b3	Berlin.Goritger 41/2	Souverreigns
Teutidie Reichs. Anleibe . 4 101, 406 4 100, 3003 4 100, 60516 50. 4 100, 60516	Breslan, Distontobant 9 410 81 008	Phonis, Dergotte, A.		Dollars. Imperials Orfterreichische Bantnoten . 170,95bg Do. Silbergulben Ruffliche Bautnoten
60. 00. 00. 4 100,800100 1852/58 4 100,208	Dormfrädter Bant 91/2 10 154.0053B do. Zeitelbaut 51/6 51/4 110.0053B Deff. Crebit Muft., neue 42/3 67/2/94.506 do. Landesbant 7 7 121.7553	Beftfal. Draht Induftr. 9 10 127,008 Biffener, Stamm. Br. (6 4 6 72,008		Ruffifche Bautnoten 199,75 bi
50. 4 100, 2025	bo. Bandesbant	Gifenbahn. Stamm. und Stamm.	be. 1879	Pramienichluffe.
Oftpreußifche Bros. Obig. Gandicatitiche Gentral Rur- und Reumartische Oftpreußische	20	Prioritäts-Actien.		Decomber. Januar,
Dipreugitat 4 100,1063 6 bo	Disconto Commandit. 10 1112 197,25b3 Geraer Bant 2 6 99,40b3 Dannoberide Bant	Mitona Riefer (4 82/3 10 234,50016 Berlin Mnhalt 6 610 -	be. 31/2 gar. IV. 6m. 4 100.008 100.00	Breslau. Schw. Fr 100/11/2 1001/2/2
bo. 41/2	Reipziger Crebitanftalt 9 9 155,506 Ragbeburger Bantv. 3 4 96,2561	Berlin Damburg 141/4 171/2 877, 2561 Breslau Schub. Freib. 43/4 1/2 104, 60616	bo. 1. Cm. 419 103.5091 98. A19 104.5092 98. A19 105.5092	Oberichi. A. C. B 2601/4/23/4
Schlefiche 31/2 89,906 Beftbreng., ritteric. 31/2 100 50 66	Rorbbentide Bant 10 103/2 157,106 Rorbb. Grunberebit 0 6 44,90636	Dalle-Sorau-Gubener . 0 0 17,805; Maing-Lubwigshafen . 4 33/5 98,756; Parienburg-Riema St. 1/4 31/4 120,506;	Ragbeburg. Estrenberge	Salizier
bo. 11. Gerie 41/2 100,6063 bo. 15. 4 100,106	Disconto-Gammanhit 10 11 13 17 22 23 18 19 19 19 19 19 19 19	Rorbhaufen Griurt gar. 6 0 23,00518 Cherichi. A.C.D.E. (31/2 104/2 113 257,505)	Oberichleftiche gar. E 31/2	61bethal 386/8
bo. Rur. und Renmartifde 4 100,3061 2 Bommeride	Brein, Bes. Cerb. Minf. 646 678 197,092 68. 61. 62. 62. 62. 62. 62. 62. 62. 62. 62. 62	Roden-Beltriet 3 /4 34 48 038 18 18 18 18 18 18 18	bo. gar. 40/0 H. 41/2 103,00 B bo. pon 1879 . 41/2 104,50 G Offreußische Subbahn . 41/2 102,50 G	Redgic Cheruller
	Schlefifder Bantverein 6 6 108.70b; Beimariiche Bant 5 52/3 92,2563 @		Rechte Obernfer 41/2 103,00bs	Breuh. Boben-Creb. Cefterr. CrebAnth. Dortmund. StBr. 99/21/2 Laurahutte 1321/2/21/2
	Industrie-Papiere.	Umfterdam Rotterdam . 711/2 143,25 B Auffig-Teplit 14 Bohm. Weftb. 50/10gr. (5 7 71/2 125,500) B	Rhein Rabe b. Gt. gar. I. C. 41/2 100,106	Defterr. 1860er 2
Bant. Bramien Muleihe . 4 183,75516 Braunichw. 20-Thl. 2. p. 6t. 97,90518	Bajar	Ministeramistolite	Schriswig-Politeiner 41/2 100,25 & 100,	Celtert. avraMinlt. 504(3.101)2 Dortmants. 614: 0.09(24) 21/12 Earnafaite 1331/1/32 1/2 Celtert. 1600vs. 5. bs. Bapterentle. 1331/1/32 1/2 Celtert. 1600vs. 5. bs. Bapterentle. 1731/1/34 Stillent. 280/1/4
Deffauer St. Br. Anleihe . 31/2 127,6063 Goth. Gr. Bram. Bjandbr. 5 116,1053	bo. Rönigstabt . 0 0 39,5051 bo. Tivoft . 313 313 89,20546 bo. Union8 . 0 12/3 61.50616 Chem. Robe. Reovelbeh. 5 9 124,75b3	bo. B		Ruffen, 1880er 69/3/5
Bab Palmer-Marith 1867 132/2-25 2016. 753h. 1867 2016. 753h Ragy Primites Walris 133,735h Braudida David. 2016. 753h 6018. Brim. Marity 319/200, 2008. 6018. Brim. Marity 319/200, 2008. 6018. G. Brim. Simble 319/200, 20	6hem. Fabr. Leopoldsh. 5 9 124,75b1 Ecopoldshall St. Pr. 5 9 - 192,25b16	Schmeizer Beftbahn 0 0 19,4003	Dur Bodenbach	Rufi. Santnoten 2001/2/1
Ausländische Fonds.	Grölfwiger Papierfabrit 12 16 192,25b16 Deffauer Gas 13 13 168,50b18 Gilenburger Cattun . 0	Turnau Brager	Dur Bobenbach 11. 5 86,406 bo. 10. 11. 5 84,905 brur Brag at 5 84,106 Citiabeth Berb. 1873 gar 5 86,406 Gal. Carl Lubum Bahn gar 5 84,90b3	Leipziger Börse v. 23. Novemb.
Stalieniiche Mente S. 88, 3081 Offerreichiiche Gold-Mente 4 50, 3081 De. Ropier Acate 4 50, 3081 De. Cilber Acate 4 50, 4081 De. Lott. Antein 1860 5 119, 6081 De. De. 1864 8 324, 00816	bo. Oberichleftiche . 0 0 66,008	Dalle-Coran-Guben (5 5 31/2 990.00b16) Marienb. MfamaSt. Br. 5 5 112,00016 Nordhaufen Erlurt (5 5 6 88.25b3 Cels-Ganeien		and the same of th
Deft. Credit 58er p. Stud. — 324,7553 bo. Latt. Mulcihe 1860 bo. Latt. Mulcihe 1860 5 324,00b16	Glauziger Zuderfabrit. 4 5 76,75b3G Jmmob. Gefellich. Berl. 5 43,481,50B Rörbisdorf, Luderfabr. 9 12 164,2563B Rafch. Jahr. Unhalter 2 4 97,00B	Rorbhaufen Erfurt (5 5 0 88,25b3 011/2 62,00b3 6 015reuk, Subbahn (5 21/2 5 103,75b16	Rafdan-Oderberg gar 5 81,2561 Rronpring-Rudolf-B. gar 5 83,9056 bo. 1872er gar. 5 83,7066 Lemberg-Czernowik gar 5 79,1066	Deutiche Reichonleibe
Numanier	bo. Egels 0 0 — — bo. Freund 0 0 13,5063 bo. Galleiche 20 20 227,506	Notogunier (11) 0 11/2 63,005 6 Cifreuf, Eubbahn 5 21/2 5 103,755 6 Rechte Obernserbahn (5 77) 9 174,605 16 Gaalbahn (5 0 0 17/8 76,005 6 Beimar Gera (5 0 0 33,505 16	Semberg Czernowih gar 5 79,106 bo. bo. II. Cm. 5 84,708 bo. bo. bo. III. Cm. 5 80,506 Cefterr. Fr. Etsb., altegar. 3 378,506	Pfanbbr. Des Sanjt. Lanom.
Muff. conj. Anleihe 71/72/73 5 83,70b3 Anffifche Anleihe von 1877 5 68,50b3			bo. bo. nene II. Gm. 5 104,606	Greditbri. D. Sachi. Landw.
## Aufflice Maleike on 1877 but 1880 but 188	bo. Sunte, Breslan. 6-73 543 122 7-305 66 bo. Schwartfopf 2 3 99,50 by. 6 bo. Enbenburger, c. 13 20 232,00 6 bo. Wolfer 0 0 - 138,00 8 8 cm. 34 28,75 8 8 cm. 34 28,75 8	Bom Staat erworbene Gifenbahnen,	bo. Lit. B. Cibethal	Edjutbich, b. Manaf. Gewiich. von 1882 bo. bo. bo. bo. bo. bo. 1879 41/2 101,006
80. 200th de 11 806.60	bo. Wöhlert 0 0 - 138,00 B bo. Zeiger 17 - 138,00 B Reuß, Bagentabrit 1/2 34 28,75 B Norbhäufer Lab. Hab. 7 1 21,10 G Cumibus-Gefellichaft 4 2 137,50 b Hierobahn 9 9 1/2 181,75 b Hinton Tabat 41/2 0 44,10 G	Bergiich Marfische St. Act. 4 125,30516 Berlin Görlit do. bo. brior. 5 4 34,606	bo. bo. neue gar 3 284,806 bo. bo. Obl. gar 5 100,206 Ungar. Rorboftbahn gar 5 77,10 etw by @	Salle Sorau Guben. Stamm
Turfifche Anleige 05	Pferdebahn	Martin Chattings Ct Met 43/ 117 80616	bo. Oftbahu gar 5 75,50616	\$\text{Solie-Soran-Guben. Stamm}\$\$\text{Divb. 81. 09\(\text{O}\)}\$\$ \$\text{bo. Et.\Pr. bo. \$3\(\text{I}_2\text{O}\)}\$\$ \$\text{Solie-Pr. bo. \$3\(\text{I}_2\text{O}\)}\$\$ \$\text{99.006}\$\$ \$\text{Solie-Roll 17\(\text{Solie}\)}\$\$ \$\text{Top. bo. 81. 09\(\text{I}_2\text{O}\)}\$\$ \$\text{79.906}\$\$ \$\text{Beimar-Geraer Etemme Pr. }\$\$ \$\text{Divb. 81. 09\(\text{I}_2\text{O}\)}\$\$ \$\text{59.256}\$\$
Counathatan . Kartificate	Reramerfa. Sutten Befellichaft.	he mit neven Pinscoun. 31/0	Reich. Barb. Gold. Brior	
### Semble Supersister 5 102,906 #### Semble Supersister 5 102,906 ####################################	Mrenberg, Bergban . 0 3 8.40b3 Bergijch-Rarf. Bergw. 0 0 90.40b3 Bochum, Bergw. A 3 0 90.40B bo. bo. b 0 0	Do. C. St. Br. 52 Rinfter Damm. St. A. 4	3eles Orel gar	Allg. Dentische Crebit-Anst. Diels. St. 90% Goth, Hris. St. 90% Lebisger Bant de. 71/20% de dissiger Bant de. 71/20% de dissiger Bant de. 82/30% Hrissbant de. 82/30% de dissignation de dissipnation de dissipnation de dissignation de dissipnation de dissi
bo. bo. bo. 5 105,40510	bo. bo. B 0 0 bo. Gufftablfabrit 21/2 5 93,0003 Bonifacius 0 0 71,0003B	Riederich C. Mart. Do. 4 100,206	Roslow-Boroneich gar	Goth, Brib. Bl. bo. 71/20/0 4 122.003 Leipsiger Vant bo. 71/20/0 4 126.003 bo. Diec. Gef. bo. 80/0 4 107.003 Reigsbart bo. 62/30/0 41/2 149.406 Gachflief Bant bo. 53/60/0 4 122.303
HLO, S., Sr., T-Sob. C., T., AL10 bb. bb. bb. R. Bert 5 Rerb. Grundber 5 Rerb. Sch. (1, 120) bb. bb. bb. ridt, a 110 bb.	Boruffia, Bergwert 0 0 99,50b16	Thuringer A. bo. 81/2 212,1061 bo. B. gar. bo. 4		Cadfiide Bant do. 55/60/0 4 122,50%
Rob. Hibbr. Gentr. Bob. Gr. 4 101,006 unt. bo. bo. rūdj. à 110 5 112,109	be. abgeft, 400 M. 0 0 23,10b, be. abgeft, 300 M. 0 0 32,008 be. 60/0 St. B. L. A. 21/2 0 96,75b,		Rjafan-Roslow gar 5 99,5063 Rybinsf-Bologope 5 82,506 bo. II. Em 5 73,0063	Gröllwiger Bapierfabrit Dinib. 81/82 160/0 bo. Schuldberidreibungen Borbisborfer Auderfabrit
be. be. rinds. à 100 5 105,506 be. be. be. 4 99,006	bo. Obl. r3. 110 (5 - 105,40b3 bo. Bergb. Obl. (6 - 100,756)	Gifenbahn-Prioritäts-Actien und Obligationen.	Schuja Iwanows gar	Rorbisborfer Zuderfabrit Divid. 81/82 120/0 5 167,0061@. Leip. Malzsabrit Schleubig 149,506
Bothaer D. Grundered. St. 3 107,5063 bo. bo. rūd3. à 110 41/2 102,2063 Rrupb'iche Chligat. abgeft. 5 110,006	Durer Rohlenberein		Baridau-Rien II. Cm. 5 100,00B bo. III. Cm. 5 199,00b 9 63,506	Suderfabrit Glaugig
Hat. be. be. ridg. A 110 5 112.103 be. be. c. ab. 10 5 112.103 be. be. c. be. 10 5 112.103 be. be. c. be. c. be. 10 5 107.503 be. be. c. be. c	December 1 December 2 Dec	Bergijd-Wârfijde I. Cm. 44/2 10 1.50 28 bb. III. Cm. 14/2 10 1.50 28 bb. III. Cm. 25/4 25/2 10 2.60 28 bb. III. L. B. bb. 31/2 02.60 28 bb. bb. V. v. 1. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. V. v. 1. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. V. v. v. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. V. v. v. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. V. v. v. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. bb. V. v. v. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. bb. V. v. v. 25/2 12 26/00 28 bb. bb. bb. Day 10 26/2 12 26/2 12 26/2 12 26/2 12 26/2 12 26/2 26/	Wechfelcours.	Watte Tantiber Mr Oblie 416 108.000
Edweb. Onp. Bant be 1874 41/2 100,70%	Darpener Bergw. Gef. 51/2 2 108,106 500000000000000000000000000000000000	bo. 111. L.B. 66. 31/2/92,006 bo. bo. IV. Gerie	Amfterdam 100 gt. 8 T. 167,9063	
Bant : Papiere. Bo bei ben Effetten ein anberer Binofuß nicht notitt ift, werben 4% Binfen berechnet.	Ronigs. u. Maurahutte 4 0 27,40ba	bo. V. Gerie	Amfterdam . 100 Al. 8 T. 167,9063 Landon . 1 L G. 8 T. 20,34563 Baris . 100 Al. 8 T. 80,65636 Bien, öfterr. B. 100 Al. 8 T. 170,8063 Berrégurg . 100GR 3 B. 199,4663 Barigan . 100GR 8 T. 199,4663	Ungar. Nordoftbagn Dblig. 5 11,50%
Machener Disconto	Louife Tiefbau 1 1 43,00b36	be. be. C		Sachi.: Thur. Braunt.: Berw. A. G. Stamm Div. 81. 80% Sachi.: Thur. Braunt.: Berw. U.G. St.: Prior.: Div. 81. 80% 5 144.506
Bo bei ben Cffetten ein anberer Jinstuß nicht notitt ift, werben 4%, Anfen berechnet. Tibibenbe 1860 [1881] 08, 7.56 Kadener Discents . 6 7 83, 7.56 Ung. D. Onabell-Gol. Umflerdamer Sant	Marienhutte 0 0 42,0063 50. Conf 3 5 80,00636	bo. Wordb. (Friedr. 28.) 41/2 101,50616	Disconto Berlin Bechiel 50/0, Lombard 60/0.	21. 6. St. Prior. Dis. 81 80/0 5 144,506
Bur Vorfeier des Todtenfestes.				Rontursberfahren. Das Konfursverfahren über bas Ber-
Meerschau	ımwaaren,	Sonnabend den 25. Robemi	ber Abends punft halb 5 Uhr	mögen bes Badermeifters Carl Shild-
Rometain	waaran	in bet ettenmieten nuo ett	värmten Marktkirche	bach in Diestau wird nach erfolg-

Bernsteinwaaren, Elfenbeinwaaren

empjiehtt in nur seinster Prima-Qualität zu streng reellen billigen Preisen

F. Sorge, Halle a/S., große Steinstraße 69, Ede der Reunhäuser.

Befanntmachung.

Ausbruch der Maul: und Alauenjeuche zu Mofenfeld.
Nach Angeige des deamteten Thierarzies sit unter dem Kintviels des Kossathengutsbestigers Friedrich Arzt zu Kossassie sit unter dem Kintviels des Kossatenche ausgebrochen, was ich hiermit auf Grund des § 58 der Winisperial-Inkruttien vom 22. März 1881 zur Ausstüdung der field des des Geses
vom 23. Juni 1880, detressen des Ausstüdung der Medicuschen
mit der Warnung vor dem gesundeitssichädelichen Genusse roher, ungelochter
Mich von den seinenkertanten Thieren, zur össerlichen Kenntniß bringe.
Fobenthurm, d. 21. Novbr. 1882.

Ter Amtsvorsieher.

Benfionat und Töchterbildungs-Justitut der Frauen-Industrie-Schule in Salle a. d. S., Albrechtstraße Ar. 32.
3.1m Januar 1883 fönnen junge Mödgen, welche das 14. Jahr zurüczelegt haben, in das Bensionat eintreten.—
Schülerinnen werden jeden 1. des Monats ausgenommen.
Prospette und Aushust durch die Borsteherin
E. Wildhagen.

Neue Sing-Akademie.

Deute Freitag b. 24. Nov. Nachm. 4 Uhr Generalprobe im

Anmelbung neuer fingender umd guborenber Mitglieber bei herrn Mufit-birector Boretifc, Bilhelmftr. 5 I. Der Borftand.

Der Kulturkämpfer,

Zeitschrift für öffentliche Angelegenheiten, ist durch jede Buchbandlung zu beziehen und wird jedem Gebil deten angelegentlichst empfohlen

Brettuholz,
fiefernes, trocken, in starten Kloben,
auch stein gemacht, in Kubren frei
Paus, empfieht Polzhantiung ven
Carl Schumann.

Musikaufführung der Singakademie:

Prälndium u. Fuge für die Orgel, von Seb. Bach.
 Zwei Choräle: "Ach wie flüchtig" und "Ich hab in Gottes Herz und Sinn", Tonsatz von Seb. Bach.

3) Requiem von Mozart.

Sofi: Frl. Verhulst aus Amsterbam, Fr. Friedrich-Eichler a. Leipzig. Concertsangerinnen Hr. Diorich, Hr. Ravenstein, Concertsanger aus Leipzig.

Eintrittsfarten zu 1 . # und Terte zu 10 . g find bei hrn. Karmrodt, Barfüßerstraße 19, zu haben; am Radmittage ber Aufführung auch ber Kirche gegenüber im Laben bes herrn Götte.

gegenuber im gaben bes herri Gotte.

Bur Erfrischung ber Mundhöhle, Reinigung und Erhaltung weißer, gejunter Jähne, Keltigung und Belebung tes Zahneliesses, sowie zum Schuk
gegen Caries ober Weitergreisen bieser Zahnertrantung bieten bei garantirter
Unschädelichteit gegen die Ashmasse meine Präparate:

Zahn-Pulver (Anadoll) zu. # 1, 50 u. 25 &

"Pasta in eleganten Glasbosen zu 50 &

Mundwasseressen zu. # 1 u. 50 &

mübertresssing in # 1 u. 50 &

mübertressing beisen.

Karl Kreller. Chemiker. Rüruherg.

Carl Areller, Chemiker, Rürnberg. Rieberlage in Halle a/S. bei Helmbold & Co.

Pin ärztlicher Bericht iber befindere am jehten sich ber befindere meine jehten sich ein der Gelbentsgaben für ufmitte Mitture dittigen vollen, gariet ir frace versändt von Bigferg Berlags-Anfalt in Leipzig. Wan gest sein geft, per Hojifarte an.

Filzhüte

aller Arten werben gewaschen, ge-färbt und nach ben neuesten Façons modernisirt. Filz- und Stoffhüte für Herren, Damen und Kinder, auch Ander und de Butgartifel werbenfigu bisligen Breiten verlagt in ber figuren. "Mollmagen" hat preisignifabrik von A. Lehmann,
Schmeerftrafe 14.

Chmeerftrafe 14.

Chmeerftrafe 14.

A. Pohlmann Inwelier

Halle a/S. Gr. Ulrichsstrasse 47 empdehlt sein reich assortirtes Lager von Gold., Silber- und Alfenidwaaren. Bestellungen u. Reparaturen prompt u. billigst.

Ein tüchtiger, energischer Hof-meister sofort ober zu Renjahr gesucht. Raumburg a/S., gr. Marienstr. 16.

ter Abhaltung bes Schlußtermins und erfolgter Schlußvertheilung hierruch aufgehoben. Halle a/S., t. 17. Novbr. 1882. Kgl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Solz-Berfteigerung.

In ber Koniglichen Oberforvierei Schtenbig auf bem Unterforste Do-

fan follen am Wontag ben 4. December Bormittags 10 flyr im Jagen 71 cirea 80 rm lieferne Scheite,

" 140 rm Abraum,

" 230 Kiefern mit 227 fm,

vom Einschlage trodener Hölzer: 68 Riefern mit 54 fm öffentlich versteigert werben.

offentiug versteigert werten. Kanfinitige wollen sich jur obenhomerken Zeit auf ber Salzmänder Shanffe am Schage einfinden und von-ben näheren Bebingungen au Ort und Setelle sich unterrichten. Schenditt, am 23. Nov. 1882. Königliche Oberförsterei.

Tüdit, ielbit. n. jüng. Lands und Stadtwirthichafterinuen, Kochmaniells, Bertäuferin, perf. Köchin. Stubenmäden ifr Küche n. Hankarbeit und Kindermäden weist jofort n. ipäter nach

Pauline Fleckinger, Leipzigerstr. 6.

Familien-Rachrichten.

Entsindungs-Auseige. Durch die glückliche Geburt eines Töckerchens wurden hoch erfreut Friedr. Loesche und Fran Selma geb. Rössler. Raguhn, den 22. November 1882.

Tobes-Auseige.

Bergangene Nacht verfcheb fanft an einem Þersfchag in Holge von Diphertitis unifer Heine bersige Magdelene im Alter von 3 Jahren.

Amt Boisfiebt, b. 23. Nov. 1882.

M. Loesener und Frau.

Bebauer. Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Beile

Für den fheater die Legendam Ghad wir berei nellem Erfolg der beften moden ift das Juhren ausgätend als Eine land das In und den The lide hof, un führung von

Berhandlu

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678188211251-14/fragment/page=0004 hielt ber hierfelbit ber hiefig wirthscha Das Brc bis jest gezeichnet Berfügun M 203

Aus b

haben allebeur bes Higade : Berabichi neuen Be längerer (Echwadres lautet no eine Aent eintreten

ber anir qualerei braten, Mitleit tet, tob verschlu Vitleit horresc

jebem 2 Lehre v Seibe 1

cebur, Burm tott ift Burm ober b Merine

DFG

Beilage zu No. 277 der Sallischen Zeitung im vorm. G. Schwetschfeischen Verlage.

Für den nächsten Sonntag (26 November) ift am Stadtibeatr die Aufführung von "Die Rangau", Schauspiel von
arfannen Gehartian angeleigt. Unsere Gefer werben fich ertnnern,
ab mir bereits vor einem Jahr, als "Die Nangau" mit fenfatiebesten Wrolgs in Farts gegeben wurden, auf diese Stiel als eines
besten modernen Schaulpiele ausmertsam gemacht haben. Seitsen ilt das Seitied burch die beutisse Ukerteigung auch unteren
subnen zugänglich geworden, und wir freuen uns, daß untere Leasin find überzeugt, daß "Die Nangau" auch dei uns in Deutschund das Interester der Seitsellimms erregen werben, de ber Prefie
wid den Theaterleiten haben sie es bereits gehen, so daß jammt ike doft, und orheren der Verlen und der Prefie
wie den Theaterleiten haben sie es bereits gehe Saifon an die Aufspikung von "Die Nangau" berantreten werben.

Berhandlungen des Schöffengerichts I. gu Salle a. G.

1/2/31/4

2/11/2

\$00 800

051€

506

dild ns uni rhurch 1882 g VII. Ig.

e Dō. r en 71

inber

land: nuen, jerin,

rt u.

r.

1.

rau 882.

1882.

iche hof, mie größeren, Stobithater für dies einston an die Aufphung von "Die Kanhau" herantreten werben.

Sechandungen des Schöffengerichts I. zu Halle a. S. am 20, November 1882.

Prößent: Antsgerichter Freiderichter Gehöfen: Gutsbefiger Chernarn und Wohnlichter Priedrich genischte Eiserfeiten und Serten von 200 mit der gernechteter Von 180 mit 180 mit 200 mit 200

undit befrack.

And der Provinz Sachjen und ihrer längebung.

9 Merfeburg, 23. Rovember. (Se Mejeiftät der Kaijer) den allegnäbigt geruht, den Herre Schrift v. Berfen. Commander der Gelegnäbigt geruht, den Herre Schrift v. Berfen. Commander der Gelegnäbigt geruht, den Herre Schrift v. Berfen. Commander der Schrift v. Berfen. Ermander der Ansaberischen Vollegnen der Ansaberischen Vollegnen der Ansaberischen Vollegnen der Gelegnichte Vollegnen der Gelegnichte Vollegnen der Gelegnichte Vollegnichte vollegnische Vollegnichte Vollegnische Vollegnisch

ber Ephorie Lüßen abgehalten. Rach Schriftverleiung und Gebet gab ber Bortigende Superintendent Alapproth eine Uederschä über bie Abstigetet der eingelem Specialforferengtreile in mergungenen Sommer sowie der feine bei Schulostiationen gemachten Schule ungen ihreite den mehren Specialforferengtreile in mergungenen Sommer sowie der Spiese un erhatenden Schulerichte einzelne Arten Schule und der Spiese un erhatenden Schulerichte einzelne Erkundigungen über Anstellung und Ausstritt von vehrern u. i. m. ein. Denmacht sowie von der Jahren Schulerichte einzelne Erkundigungen über Anstellung und Ausstritt von vehrern u. i. m. ein. Denmacht sowie von der Boning Starfieder ferirtie über die Frager. Boher sommt es. dog in ellen, bespiedes Lauftreit der in der Schule der Schule der Schule der Schule der Schule der Schule der Schulch und der Fragende bei frager. Boher tomut es. dog in ellen, bespiedes Lauftreit eine Schuler von der Schuler

bei Erhaltung des Oentmals icht unter der Sürlorge der Agal.
Breußischen Is auch burch den Sommen beziehen. Dem
Schweitigen Webnile guggangen, die am blaugeben Bande auch
Echweitige Webnile guggangen, die am blaugeben Bande auch
Echweitige Webnile guggangen, die am blaugeben Bande auch
Tagen und der Geren der Gescheite gegen gegen der Gescheite gegen gegen genigende Gescheite gegen der Gescheite gein der Gescheite gegen der Gescheite gegen der Gescheite gegen de

iammtilch so start angelchwollen, daß ein Lebertreten derschere Beit aus bestichten gleit; ihestweise zeit aus der eine Anstein gleich eine Lebertreten der gehaben.

Sind And Thüringen. (Wiersteuer. Erstütungstoch einer des eines der eines Andel.) Der Fahrende Verschuft und Kieden der eine Keere in m Gera hat an den dortigen Schaftat das Schuch ist des Schuch un Aufgebung der wenigliens Ermäßigung der Biersteuer erführt. Das Seinach ist jedoch vom Edubritah in Angebung der Gerachte und der Angebung der Gerachten der Verschlich und der Verschlich der Gerachten der Verschlich der Gerachten der Verschlich der Verschl

Runit und Bissenschelt wied, auch in beiem Inder ihr der Gere beres hat, wie uns mitgetkeit wied, auch in beiem Inder einen Roman vollendet. Der iche hielt im 16. Sahrhunbert. Der Jelb ilt ein Deutscher, den des Geschläft aus den Bergen seiner deinnach in die Krende führt. Der neue Roman erschilt nicht der Kneicht in Erfen einer Kneicht in der Angelicht noch vor der Reichbachtsfesse.

— Für die Enthältlung des Epohr-Deufmals in Kaffel war der 3. Segember d. 3. in Aussicht genommen. Das detressendschild der Angelicht des früherigt diegertenen Winters beichlossen, der der Angelich des früherigt der gertenen Winters beichlossen, der Vollenschlafte der Angelich der Angelichte Angelichte der Angelichte Angel

Die begetarijche Dame.

Die begetarliche Dame.

Belche Gründe bestimmen von Bezetarier zur Bermeizung der animalichen Kost? Erstems eine aufoltropitet Geschmackegalaret, der er man meint, gelnwer zu bleiben, als dei Jasenbraten, Nebhührer und Jummersladt. Haubern, bei beherben der Jasenknieb mit dem leben Gethier, das man nicht mehr hingeschachict, todigeschen oder gar, wie die Austern, dei tebendigen Leit
kotigeschesen oder gar, wie die Austern, dei tebendigen Leit
kotigeschesen oder gar, wie die Austern, dei tebendigen Leit
der haben der gar, wie die Austern, dei tebendigen Leit
der haben der gar, wie die Austern, dei tebendigen Leit
der haben Weiteres guläßt.

Tine vegetarliche Dame von richtiger Aichung müßte bei
dem Anfaus überlegen, ob sie nicht gegen die Borschristlien ihrer
ken versches. Wedege alsch foll sie zu ihren Aleiben nehmen?
Eiche und Sammet? Dürfen Sie das? Rennen Sie die Vorchen, wie man Seice gewinnt? Der im Cocon eingespounen
Barm wird millionenweise in beisem Damp verbricht, bis er
tott ist, Ihr Sammet-Baquet, meine Gnädige, bat 1897 armen
Barmen wird wischen der Diet alsch vie Eschaffend beimwolke,
der ein Schamwolke,
der ein Schamwolke,
der ein Schamwolke der Besten gesche Diet alsch vie Eschaffend wirden
Brimsen nich tibbetanischen Jiegen ihre Schur gewiß als eine
arze Luälerei betrachtet werden.

Bon der Chausster was die Summischupen und Kantinen geben will,

feinen Ausweg für ein vegetarifches Bewiffen; wer und mas erfett einen rindlebernen Stiefel? Richt einmal neuaufgetommenen Stiefel aus Rrotobilleber, nicht einmal bie

und auch eigenmenen Siefel aus Arotobilleber, nicht einmal bie Kilparifer.

Man sieht, bei der Entbaltsomkeit von Reischfpeise ist der Begetarismus nur ein Viertelding. De au Fricossfee gehauen oder geinem der Schausen der Leinen Faar Schube metamorphosire — dem Animal dürste der Unterschied nicht klar werden. Um das Fischbein zu den Gorfels zu erhalten, muß erst ein zwanzig Meter langer Wastlich tagelang zedest mie schließlich mittels Explosionszeschossen ist dere erhalten. Wir der einer Wirklich klassen der gestarliche Daue beschlich mit ihr Corfel versichten? Daran benkt sie nicht; wohl ober an die Federn auf übrem Dut, denn diest die werten dem armen Bogel Strauß gewaltsum and dem Wanifgerisch, was ihm kein Bergnügen gewährt. Darum and eigt die Dame die Etraußsehern beiselten winnumt dosser. Darum den diest die Dame die Etraußsehern besielte win nimmt dosser. Ich nebes der der Verlebenhöuere, vides supra.

bern dere Seitenbaneer, vide supra.

3ch stelle mir im Geife ein Kräufein von firengvegetarischer Observanz vor, die eine Galanteriewaarenhanklung besucht, mallerlei Moedennd zu kausen, 2. Manschettenludze, Brochen, Handschule. Bon letzteren werden die ichben Ischephinen mit Derzseitzen zurückschoben, sie sind zu von Ziegenleber. Der Derre tgat ihr ein Baar aus Essenbeker dien bis von Ziegenleber. Der der für die ein Baar aus Essenbekonties Knübe vor: es darf nicht sein. Die schwarzhäutigen Zahnärzte in Afrikaschkagen

ja ibre Patienten, die Elephanten erst todt, bevor sie ihnen die Cleinbeinzähne ausziehen. So muß benn Gold und Silber aushelen. Om muß benn Gold und Silber aushelen. Om muß benn Gold und Silber aushelen. Od der Schweiß des Fabrilarbeiters hattet.
Dies boumt auch dem Portemonnaie zu statten, von welchen unter Fräulein ein neues Exemplar zu kaufen winsche I. Der Commis liberegt; die niechlichen Damemportemonnaies mit Essenne Geberegt; den den eine den Anders die würden an das in der Beiten Gebenetelben ihren teine Gnabe, sie würden an das in der Politike seinen Ausbeutelchen sinnen teine Gnabe, sie würden an das in der Politike ein Portemonnaie aus Perlimitter? aus Schilbyatt? Unmöglich? Musschel wie des hier den Verlenden und der den Verlenden und der der Verleiche den Verlenden uns eine Schilberten Gehrer hoperst wir der Verleichen dem schlieberen Verleichen dem sehe Keichbeit stagen, ist den zweitsichen Verleichen ver genähren Gelicher in außer Wode. Allerdinger sohn der Verleichen dem schaft der verleichen Verleichen dem schaftlichen d

So mußten benn bie Begetarier in Consequenz ihrer Grund-fate jedes Ding und Dingelchen erst prufen, ob es nicht ihrem. Katechismus entgegenstreitet. (RI. Journ.)



Bermifchtes.

Unteren unt fannte feinen Berrn beffer; tarum erwiberte er jest, er

Anderen und fannte seinen Herrn besser; darum erwiderte er jetzt, er trachte weit weniger nach neuen Wolftstaren aus der Hand bes Königs. als vielmehr danach, deren würdig zu werden, die ihm stanzler nichtz "Et, wie ich sehe, sprach Autwigs, hat mein Kanzler nichtz nichtz, "Et, wie ich sehe, sprach Autwigs, hat mein Kanzler nichtz nichtz, "Et, wie ich sehe, sprach Autwigs, hat mein Kanzler nichtz nichtz ich ein erfreut, einem so reichen Mann in meinen Diensten zu haben." Dech zegenalse Erwarten ber übergieren, die keichtbinner, tie Ibr schon besitzt, noch vermebre! Reichn tiese gange Somme von mit an, ich wiss sie die sie sie eine keiner die gestellt das der gestellt das das hate die sie einer anderen Gelegenseit wieder!"

[Die tapfersten Tuppen.] In der Schläch bei höch die und beleubeim, welch die kopfenze konstellt die konstell nevoeuton megiten jug in partie eie Actlautame. Nachft partie gibt iest Son Franzisch ein missen Respandanteure, für alle Na-tionalitäten, auch die chinesische Unter den Lederbissen der höhe sische Westellung und bei den Angencolecttes, Dunke-braten, Hundepasteten und gedämpste Ratten nicht schien.

winne 15442 14516 40726 55809 78433 97249

nt Nr. 30 397 4745 5772 15874 20975 22547 24586 36321 41945 43684 52604 69481 69760 74506 77466 500 M auf Rr. 32 15220 15874 212 35452 36321 784 68361 69481 3u 500 11762 35212 67784

82034 83285 95435 97423 0 M culf 91 33 8909 906 15959 16573 21621 24000 442211 44571 56752 57201 61397 61526 72641 73481 83940 85100 94938 95321 18281 127849 36216 46030 60042 18464 29185 36896 49718 20521 30663 41657 54495 13768 20837 34264 44571 57201 61526 73481 76212 85100 42037 55940 61377 70035 75623 81254 44717 57214 62272 74338 76410 85417 99698. 63248 74357 77663

eandwirthi

nes Beruf deFener Cies. Dat Schennens un en von D giten Wohnl 3ch bin machen, b en Musga jehr natürlich Gebäude vorz fich sehr gut huführenbe Strohmaterio ieje Beije n Mauerftei

Stunden wei ite Anwendur hilfreiche Hau nelleren Bau

de faum 1 and auch in the Besitzer ben begebi gung ich Will be

in erfter & eldes lett nichtig burch precht gear Bandsetzer, ein solcher a

Meter erreid

meten kann. begonnen wir 0,70 Meter

erben, bent

Bruchfteiner in ben nächft fundamen haburch, baß abgeglichen

mit Pappeir Stärke bes bracht, baß bie zur

einanber wie folgende einer Scheun Manerstärte

unach eine 2

48,96 🗆 W ter Asphalts sich die Kost m anaeaeb md Hoffma ficht in gar ezielt wird

or Berberl Gesundheit bunftungen Ist bi

jelbe noch ge werben. Di

er die qu. T versieht. A Regengüffer die Rässe 11

tringt diese Trodnens troden wir

bon ber Wo

jo tann mo bestreicht bi resp. fluffig

Band eingi Rappputs of Auf tiefe Di ter Wellerr biefelbe rec Bei S inebefonter

ten bagu nie getränft ift

ent mit ein

toft mit ein berselbe tro welcher nö solcher We jertigung – sogenannte wird sich si

Lehm venten, he belastet we recht gut 3: Fundamen vert bis

78715 79428 81224 83940 85100 85417 88563 89119 89251 89483 89950 93004 94938 95921 99698.

Arembentlite.

Angesommen Fremde vom 22. bis 23. Rodember.

Arondring. Reinie Arobistiga. Beig. Reiender Varmen.

Arondring. Beine Arobistiga. Beiter Eierdler m. Ein. a. Glauchau. Einite Geothelm. Rittergutkehter Veder a. Glauchau. Imperieu a. Cotholin. Attergutkehter Veder a. Glauchau. Ingenieur Kahle a. Dortmund. Die Kamf.

Lede a. Handburg. Eggert a. Bien. Pober a. Magdeburg. Rieman. a. Tredden, hoppe a. Wilrahurg. Boigt a. Blanfendung. Solberg a. Danjag. Bengelmann a. Ertaßburg.

Etabt Särich. Inference Arbeitig a. Magdeburg. Andereige.

Etabt Särich. Inference Arbeitig a. Magdeburg. Andereige. Biefinden a. Eile. Amtonna Meiherr a. Aube. Sabrifant Beldolfe a. Belling. Eile. Mitter a. Benung. Stiftigen a. Biefinden a. Kigent Kicker a. Dereburg. Edmark. Stiftigen a. Breitigen. Stiftigen a. Breitigen. Stiftigen a. Breitigen. Stiftigen. A. Ertaßter. A. Stiftigen. A. Stiftigen.

Der gegen ben Danbarbeiter Bilbelm Schmalfuß aus Delitich miterm 5. September 1882 erlaffene Stedbrief i erlebigt.

Halle a S., ben 18. Rovember 1882. Der Königliche Erste Staatsanwalt. von Moers.

Der gegen ben Tijchierzeselden Otto Bupte aus Aschersleben un term 4. Januar d. 38. ertassen Stedbrief ist erledigt. Halle asch, d. 22. November 1882. Der Königlichs Erfte Staatsanwalt. von Moers.

Der gegen den Haustneck Gruit Aarl Bobach von hier unterm 15. No vember d. Is. erlassene Steckbrief ist erledigt. Halle a/S., den 22. November 1882. Ter Königliche Errie Staatsauwalt. von Moers.

Befanntmadung.

Die Daul . und Rlauenfeuche unter ben Ruben bes Roffathen Bohme 31 Beefenlaublingen ift erloschen. Boplit, ben 12. November 1882.

Der Mmts=Borfteher.

3. Sachf.-Chur. Pferde-Colterie in Merfeburg.

Baubigewinn: 1 Cquipage mit 4 Bjerben, Berth ca. 8000 Mart Reduction der Gewinne findet nicht ftatt.

Louis Zehender-Merjeburg und Carl Krebs-Onedlinburg.

Biedervertäufer erhalten hohen Rabatt.

Bieterverfäujer erhalten hohen Rabatt.

Dbige Loofe ind auch zu haben in Half auf. bei J. Barck & Co., gr. Ulrichestraße 49. Chr. Ballin, Leinzigeritt. B. Moritz Bellson, Riehichmieten. Eduard Driebe, gr. Ulrichestraße 55. H. Graefe, gr. Marteritt. 7. Max Köstler, Hestigues G. Botstaw Moritz, gr. Seinitraße, J. Neumann, Geispiraße. Borigitor u. Königtraße. W. Nicolaus, gr. Seinitraße, J. Neumann, Geispiraße. Moritz Bellson, Straßer G. Steinbrecher & Jasper, Marttu. Beistraße, Georg Schulze, Beistraße u. Leinziger u. Keinstger L. Steinbrecher & Jasper, Marttu. Beistraße, Georg Schulze, Beistraße u. Keinsiger itraße. C. H. Spierling, Leinzigerstraße u. Beistraße auch Leinzigerstraße 2, sowie mörtelne te. Schmödel & Simon, Martt. Otto Schüler, Derglauch 36. C. H. Wiebach, Leinzigerstraße 2, sowie mörtelne te. Schmidt, in Elitrus berg bei A. Mahler, in Gistfers bei Otto Hünichen, in Lauchtläße bei F. C. Demand und F. H. Laugenberg, in Edgistäbt bei C. Schmutzler, in Wettin bei Rich. Krahmer.

Geschäfts-Verkauf oder

Verschäfts-Verkauf oder
Verpachtung.
Ein hierselbst in bester Geschättslage befindliches Eckhaus
mit 2 Läden, passend für Fleischer und Materialisten, ist preiswerth mit gerünger Anzahlung
zu verkanfen oder auf längere
Zeit zu verpachten.
Cöthen. Louis Irmer.

Pianino,

neu und elegant, steht sehr billig jum Bertauf gr. Rittergasse 2 p. Ansicht Borm. 9—12, Rachm. 2—4.

Dreher und Schlosser perben gesucht.

Hoddick & Roethe,
Maschinensabrit Beisensels.



Champion Spice

Pferde, Mastvieh, Milch- n. Jungvieh, Schafe, Schweine.

Quiril & Plate, Magdeburg.

Anzeige.

3ch habe neben meinem Notariats= Bureau noch ein Spothelen=Bu= rean , jeboch nur für pupillarifch fichere erfte Spotheten mit einem jebergeit Spotheten aren Grundftod von 60,000 .#

eröfinet.
Deffau, b. 22. Nov. 1882.
Ter Zuftigrath
M. O. Kinndscher.
Ginige hundert Gentner gute
Speifetartoffeln find abzugeben
Rittergut Bargwerben
bei Belfjenfels.

Gebauer. Chwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Sin gewantt., erf., guert., verf., Saufmann in reif. Mannesalter, bis jest Bestiere einer Holgdanblung en gros, mit bem Ein- u. Berkant, sowie ber Tagatien anstehenber Holger burchaus vertraut, such Setstung für Compt. ober Reife. Gefäll. Tierten unter Z. I. 17047 besörbert Rudolf Mosse in Leibzig. Gin gewantt.

2000 Stück Porter - und Potsdamer Bierflaschen sind billig zu verkaufen. Cöthen, Wallstrasse Nr. 8.

Konfursberfahren.

Ueber bas Bermögen bes Tifchler-meister Johann Soffmann guhalle a. b. G., fleine Rlausstraße Rr. 14, wird heute

31 Halle alse, wird zum Kontursverwalter ernannt.
Rontursforterungen sind dis zum 31. December 1882 bei dem Gerichte anzumelben.
Es wird zur Befolußfassung der die Kuche im Gerichte anzumelben.
Es wird zur Befolußfassung der die Kaubigeraussschaften ind einer Kaubigerausschaften in 21.00 der Kontursfordnung begeich neten Gegenstände — auf den 22. December 1882
Vormittags 11 Uhr — und zur Prüsung der ausgemelden Vorderungen auf den 10. Januar 1883
Vormittags 11 Uhr — vor dem unterzeichneten Gefeicht. Simmer Nr. 31, Termin anderann.
Allen Personen, welche eine urt

Allen Perfonen, ver die eine gir Kontursmasse gehörige Sache in Beste haben ober zur Kontursmasse etwas schultzig sind, wird aufgegeben, nicht an den Gemeinschulter zu verahse gen ober zu leizen, auch die Verpflicgen vore ju teilen, auch die Verpfie-tung auferlegt, von bem Bestie ber Sache und von den Forberungen, sin welche sie aus ber Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Kontursverwalter bis jum 31. December 1882

Halle a/S., ben 22, Novbr. 1882. Agl. Amtsgericht Abtheilung VII.

Bur Ucbernahme eines Colonialwas-ren-Geschäftes en gros et en detail mit monatich 20 Mille Unsta, wird ein Associe mit Rapital geindt. Offerten unter T. W. 194 m Haasenstein & Vogler in Tresden erbeten.

Ein junger Raufmanu, jest als Buchhalter nech in Stellung, licht profotot ober spärer Stellung als Legterift in einem größeren Maetrille waarengefchäft. Gefl. If. unter M. 100 an die Exped. d. 343.